



## Registrierte Privatrunden

### 1. Spielbedingungen:

Gespielt wird nach den Offiziellen Golfregeln des DGV e.V. (einschl. Amateurstatut) und den besonderen Platzregeln des Golf Club Rheinhessen. Die registrierte Handicap-relevante Privatrunde wird auf Grundlage der Vorgaben des World Handicap Systems ausgerichtet. Einsichtnahme in diese Verbandsordnung ist im Sekretariat möglich.

### 2. Meldungen:

Eine registrierte Privatrunde ist nur dann Handicap-relevant, wenn der Spieler sich vor Beginn der Runde im Sekretariat telefonisch oder persönlich für die Handicap-relevante Privatrunde angemeldet hat. VcG-Mitglieder dürfen ebenfalls beliebig viele registrierte Privatrunden auf verschiedenen Golfanlagen spielen. Die Anmeldung muss folgende Einzelheiten berücksichtigen, die an der Rezeption anzugeben sind:

- a. Datum der Runde;
- b. Name des Spielers;
- c. Name und Vorgabe des Zählers;
- d. Bezeichnung der Zählspielabschläge (Damen oder Herren), von denen gespielt wird.
- e. Anzahl der zu spielenden Löcher (9 oder 18)

### 3. Meldegebühr:

Die Meldegebühr in Höhe von € 5 für Mitglieder und € 10 für Gäste (für 9 und 18 Loch) ist vor dem Start an der Rezeption zu entrichten.

### 4. Spielleitung:

Die Spielleitung bilden Udo Behrendt-Janke, Immanuel Comtesse und Steve Paul Thiel. Die Spielleitung entscheidet endgültig über Streitfragen. Starter und Marshals handeln im Rahmen ihrer Aufgaben im Auftrag der Spielleitung.

### 5. Scorekarten:

Die Scorekarte ist unverzüglich nach Beendigung der registrierten Privatrunde im Sekretariat, nachdem der Spieler sie unterschrieben und der Zähler sie gegengezeichnet hat, abzugeben. Mit der Abgabe endet das Wettspiel.

### 6. Nichtantreten nach Anmeldung oder nicht rechtzeitige Abgabe der Zählkarte:

Wird die Scorekarte nicht unverzüglich nach Beendigung der registrierten Privatrunde abgegeben, wird das Ergebnis als "No Return" gewertet mit dem entsprechenden Eingang in die Handicap-Berechnung.

### 7. Üben auf dem Platz vor einem Zählwettbewerb (Regel 5.2 b):

Am Tag einer registrierten Privatrunde darf ein Bewerber vor einer Runde auf dem Wettspielplatz nicht üben oder die Oberfläche irgendeines Grüns des Platzes prüfen. Strafe für Verstoß gegen Regel 5.2.b.: Disqualifikation.

### 8. Spielform:

Als Spielform wird Einzelzählspiel nach Stableford gem. Regel 3.3 ff mit voller Vorgabe über 9 oder 18 Loch bestimmt.



Golfclub  
Rheinhessen

Hofigut Wißberg  
St. Johann e.V.

## Rahmenausschreibung registrierte Privatrunden 2021

### 9. Spieltage

Als Spieltage für die registrierten Privatrunden gelten durchgängig Montag bis Sonntag.

**Die Gruppen/Flights auf einer registrierten Privatrunde haben sich dem normalen Spielbetrieb anzupassen. Auch Gruppen/Flights auf einer registrierten Privatrunde dürfen auf bis zu vier Personen aufgefüllt werden. Ein Durchspielrecht und ein Recht auf eine Sperrzeit bestehen nicht.**

### 10. Spielberechtigung

Die Anzahl der nach den o. g. Bedingungen gespielten registrierten Privatrunden ist für die Spieler nicht begrenzt. Neun-Löcher-Runden dürfen jedoch nur einmal täglich Handicap-relevant gespielt werden. Jede Golfanlage muss ihren Spielern zwischen den jährlichen Überprüfungen der DGV-Vorgaben mindestens vier registrierte Privatrunden ermöglichen. (DGV-Vorgabensystem 3.6)

### 11. Zähler

Zähler eines Spielers/in, der einen Score einer registrierten Privatrunde einreicht, darf eine Person mit Vorgabe 36 oder besser sein. Golfprofessional sind als Zähler nicht erlaubt.

### 12. Abschläge

Als Abschlagspunkte gelten die vorderen/roten (Damen) bzw. hinteren/gelben (Herren) Abschlagsmarkierungen gemäß Tagesmarkierung.

### 13. Ergebnisse:

Ergebnisse aus einer registrierten Privatrunde können bei allen deutschen Clubs unter Handicap-relevanten Bedingungen über 9- oder 18-Löcher mit gültigem Course Rating erzielt werden.

### Änderungsvorbehalt:

Die Spielleitung behält sich in begründeten Fällen das Recht vor, die Ausschreibung zu ändern.